

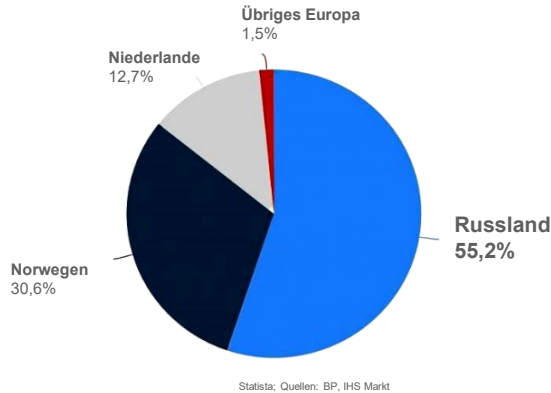


# TOP 7 – GASMANGELLAGE UND IHRE AUSWIRKUNGEN AUF WIESBADENER UNTERNEHMEN

Ausschuss Wirtschaft, Beschäftigung und Digitalisierung – 20.08.2022

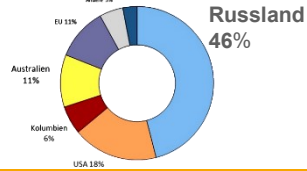
# Gasversorgung für Deutschland - Grundlagen

## Erdgasimporteile nach Ländern (2020)

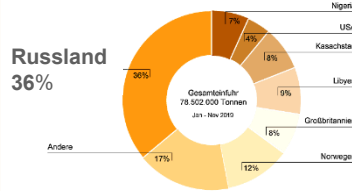


- ▶ ca. 50 % der deutschen Erdgasimporte aus Russland
- ▶ Norwegen kann Förderung begrenzt erhöhen, Niederlande nicht (Groningen)
- ▶ Alternative: LNG

## Kohleimporteile nach Ländern (2020)



## Erdölimporteile nach Ländern (2020)



- ▶ ca. 50 % Kohle und ca. 33% Erdöl ebenfalls aus Russland

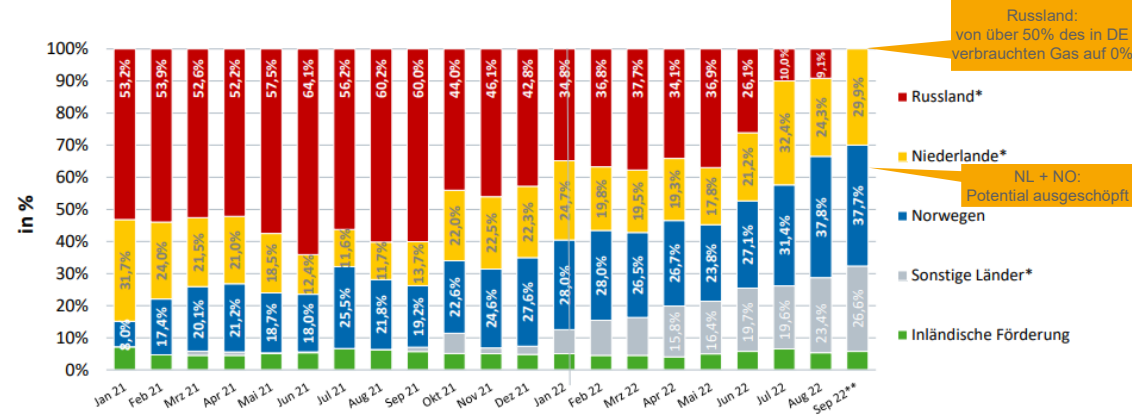
## Erdgasverbindungen Russland - Deutschland



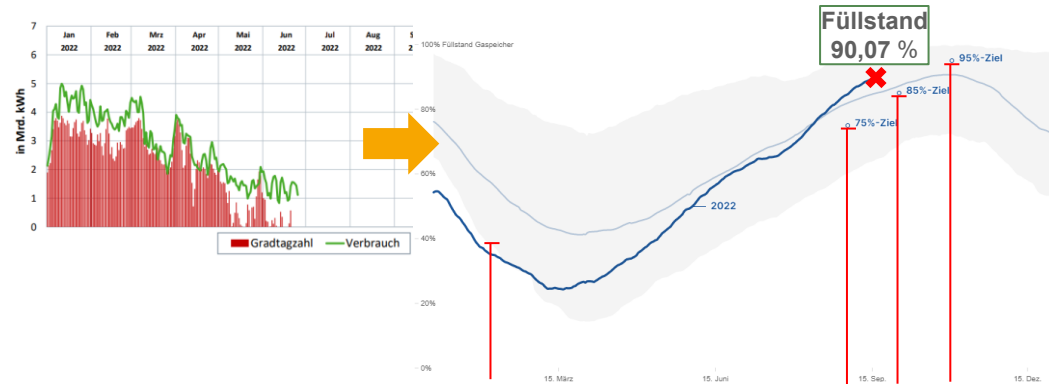
- ▶ Gasimport über wenige große Pipelines
- ▶ Teilweise Vermischung mit anderen Herkunftsländern
- ▶ Teilweise Rückflüsse in Nachbarländer

# Gasversorgung für Deutschland – Aktueller Stand

- ▶ Aktuell keine Lieferung über Nord Stream 1
- ▶ Seit Jahresbeginn zunehmende Zuflüsse über Belgien und Norwegen, Niederlande auf Planniveau



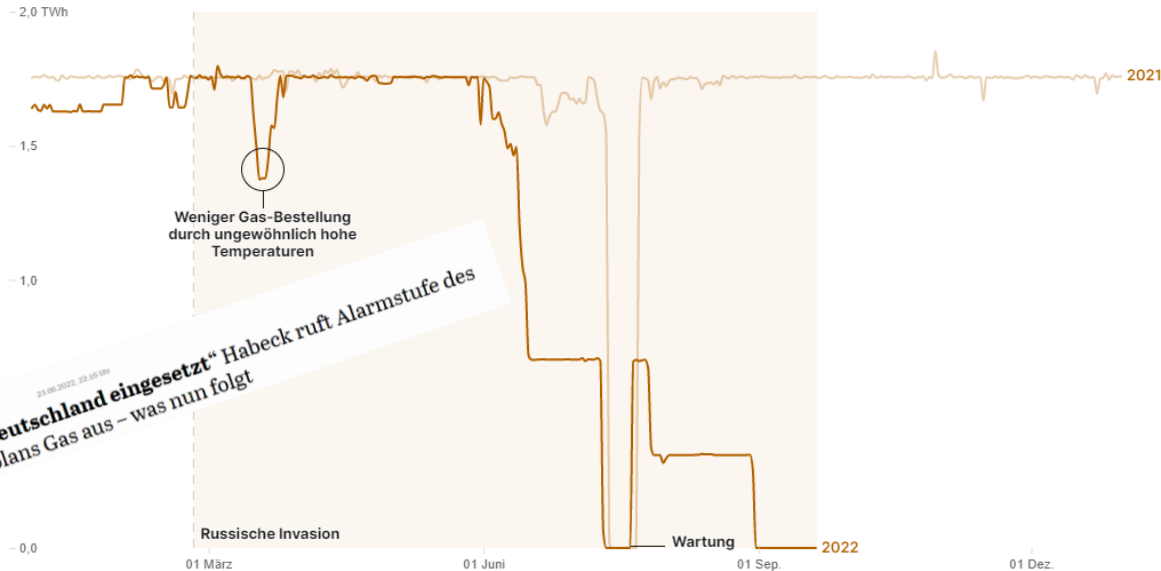
- ▶ Wärmere Temperaturen reduzieren Gasbedarf → 47 Untertage-Gasspeicher werden gefüllt, aktuell bei 90,07 %
- ▶ 2. Mindestquote von 85 % zum 1.10. vorzeitig erreicht → nächste Marke 95 %
- ▶ Füllstand Speicher Rehden beträgt 74,63 %



# Gaslieferung Nord Stream 1

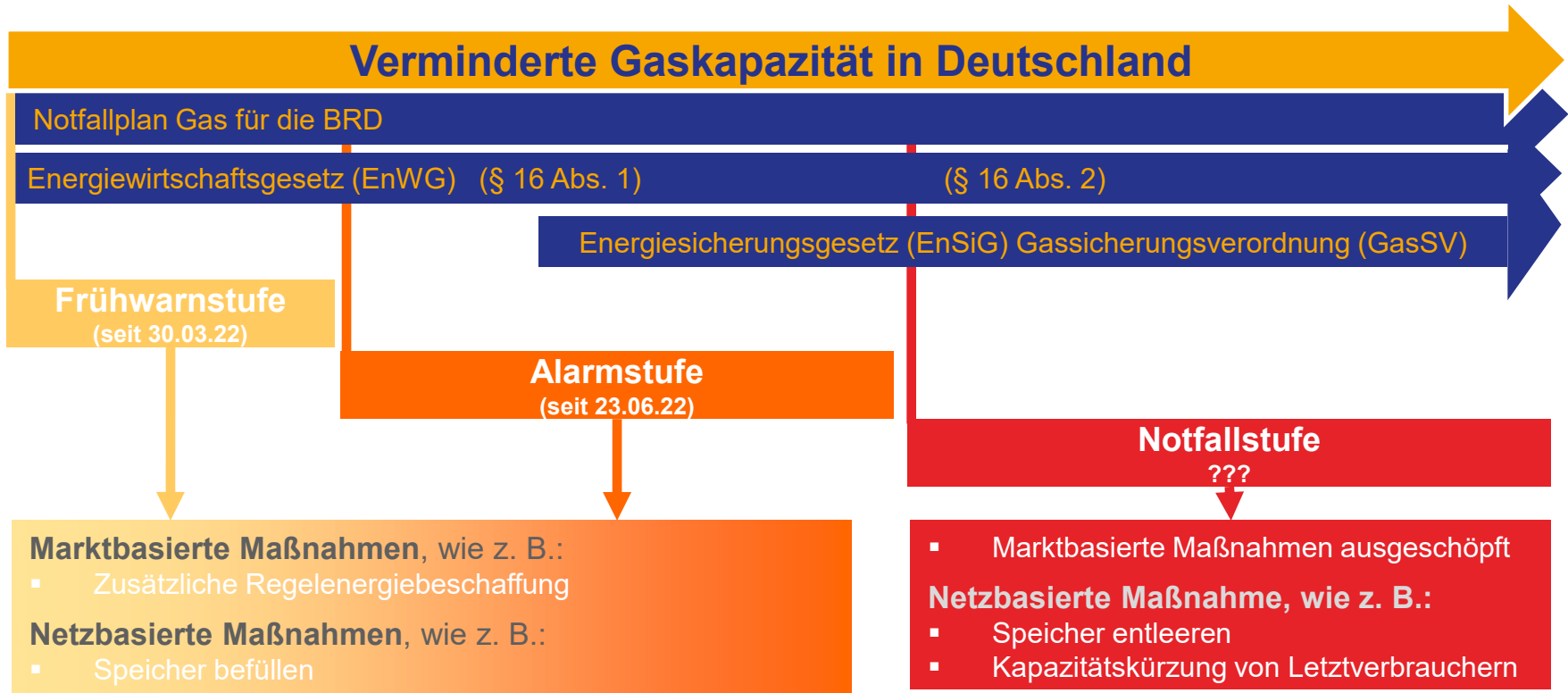


Bundesnetzagentur



- ▶ Routinemäßige Wartung von 31.08.2022 bis 02.09.2022 → Liefermenge seitens Gazprom auf 0 %
- ▶ Keine Wiederaufnahme der Belieferung am 03.09!! („Ölleck in der Verdichterstation Portowaya“)

# Gasversorgung für Deutschland – Was passiert bei einer nationalen Gasmangellage?



# Notfallstufe

---

- ▶ Tritt in Kraft, wenn eine außergewöhnlich hohe Nachfrage nach Gas vorliegt oder eine erhebliche Störung der Gasversorgung oder eine andere **erhebliche Verschlechterung** der Versorgungslage
- ▶ Verordnung der Bundesregierung & Kundmachung im Bundesgesetzblatt
- ▶ Es werden "**nicht-marktbasierte Maßnahmen ergriffen**", um insbesondere die Gasversorgung der geschützten Kunden sicherzustellen → der Staat greift also ein
- ▶ Bundesnetzagentur wird zum "**Bundeslastverteiler**". Sie regelt dann in Abstimmung mit den Netzbetreibern die Verteilung von Gas. Geschützt sind Haushalte, soziale Einrichtungen wie etwa Krankenhäuser, Gaskraftwerke, die zugleich auch der Wärmeversorgung von Haushalten dienen

# Definition schützenswerte Kunden (§ 53a EnWG)

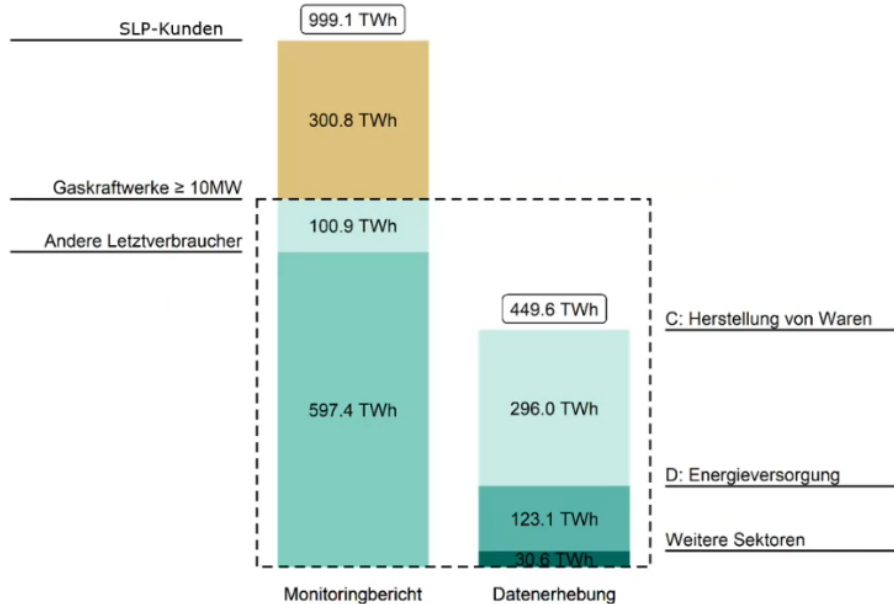
---

- ▶ **Standardlastprofil-Kunden (SLP-Kunden)**  
Haushaltskunden, kleine und mittlere Gewerbekunden (haushaltsähnliche Kunden)
- ▶ **Kunden aus dem Bereich Grundlegende soziale Dienste**  
Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Hospize, JVAs, Feuerwehr, Polizei und Bundeswehreinrichtungen etc.
- ▶ **Fernwärmeanlagen**  
Soweit sie Wärme an SLP-Kunden / soziale Dienste liefern und auf Erdgas angewiesen sind

# Sicherheitsplattform Gas

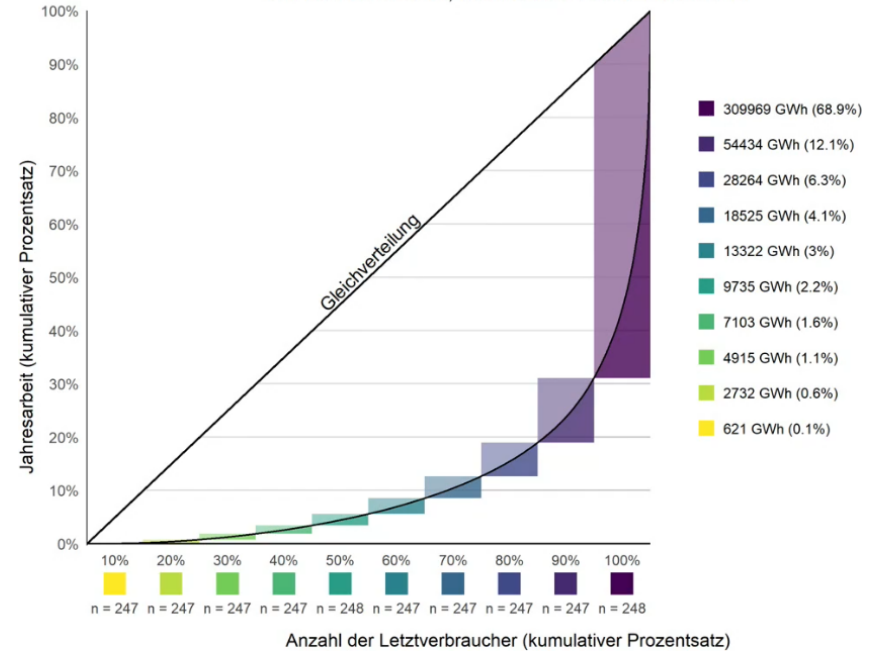
## Erdgasverbrauch in Deutschland

Letztverbraucher Datenerhebung:  
45% des gesamten Erdgasverbrauchs  
64.4% der Letztverbraucher exkl. SLP-Kunden (alle RLM-Kunden)



## Jahresarbeit der größten Gasletztverbraucher (Lorenzkurve)

Gini-Koeffizient: 0.772; Gesamt-Jahresarbeit: 449620 GWh





# Abschaltreihenfolge bei Kapazitätskürzungen – Vorläufige, explizite Clustereinteilung

**Nicht  
geschützte  
Kunden**

**Durchleitung InfraServ** – tagesaktuell ratierlich im Vergleich zum ESWE Netz

- (1) Erdgastankstellen
- (2) Freizeit, Sportstätten, Gaststätten, Schwimmbäder, Theater
- (3) Handel
- (4) Hotels
- (5) Unternehmen, Gewerbe, Versicherungen: Heizgasbedarf
- (6) Unternehmen, Gewerbe, Versicherungen: Produktionsgasbedarf
- (7) Behörden und kommunale Einrichtungen
- (8) Soziale Einrichtungen, wie Kindergärten & Schulen

**Geschützte  
Kunden**

- (9) Feuerwehr-, Polizei-, Bundeswehreinrichtungen
- (10) Fernwärme, BHKWs, Standardlastprofil-Kunden (Haushalte, kleine u. mittlerer Gewerbe)
- (11) Kunden aus dem Bereich „grundlegende soziale Dienste“, wie Altenheime, JVA
- (12) Krankenhäuser, Hospize, Rehabilitationszentren, Wasser Ver-/ & Entsorgung

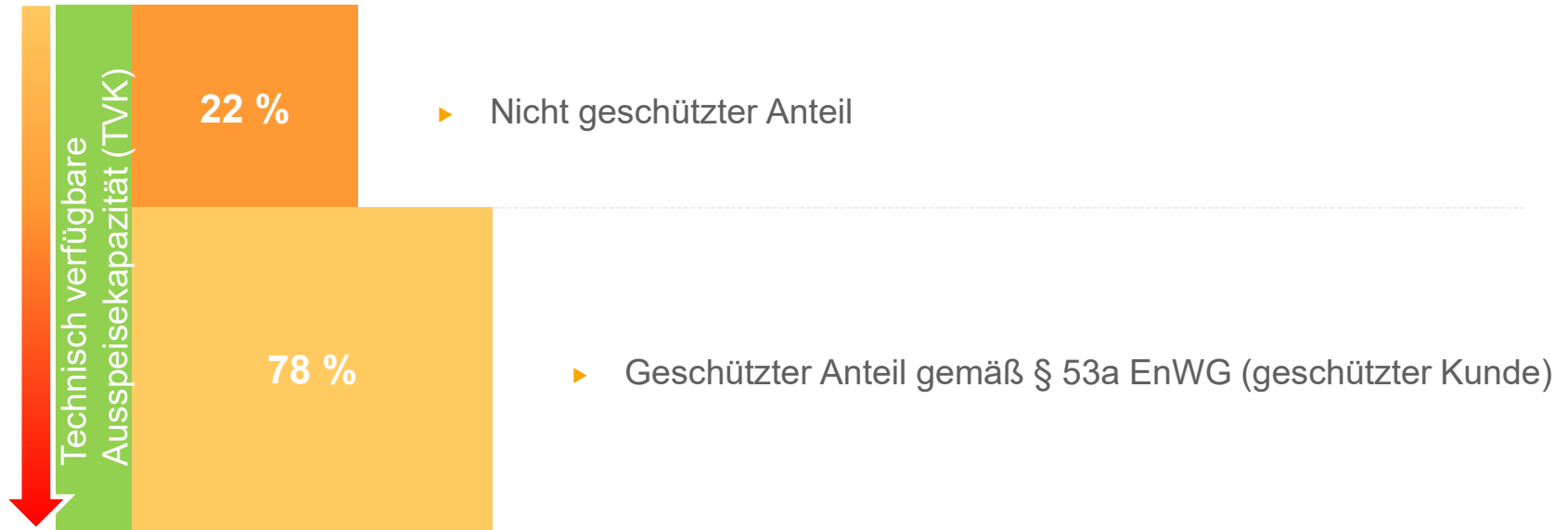
***Wiesbadener Fernwärme ist sicher!***

*Erzeugung auf Basis von Biomasse,  
unterstützende Heizzentralen notfalls  
mit Erdöl*

# Abschaltreihenfolge bei Kapazitätskürzungen – Prozentuale Aufteilung

---

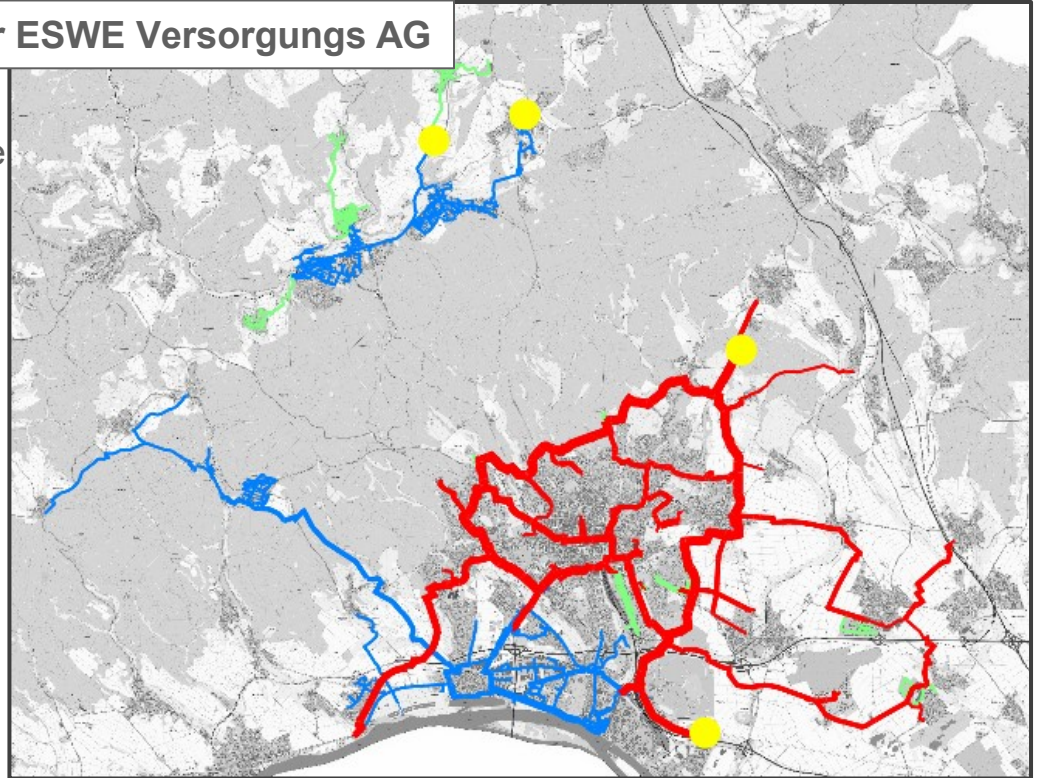
- ▶ Lastreduzierung nach Ausschöpfung aller netz- und marktbezogenen Maßnahmen sowie Anweisung zur Einspeisung ins Netz aus gefüllten Gasspeichern



# Wie bereiten wir uns vor?

## Das Gasnetz der ESWE Versorgungs AG

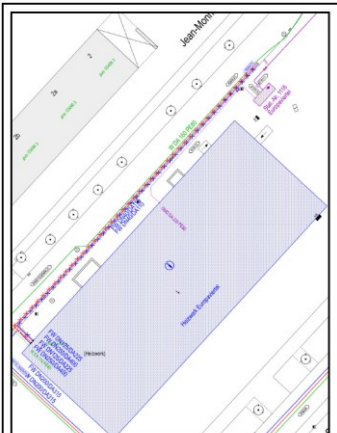
- ▶ Gas für das Konzessionsgebiet der ESWE Versorgungs AG wird über die Ferngasleitung der OGE geliefert
- ▶ ESWE bereitet sich im Rahmen des „**Notfallplan Gas**“ auf eine Gasmangellage seit Monaten vor
- ▶ Die angeordnete **Reduktion** der Gasnachfrage ist **durch die BNetzA geregelt**
- ▶ **Geschützte Letztverbraucher** (Privathaushalte) werden im Notfall **als eine der Letzten abgeschaltet**



# Wie bereiten wir uns vor?

- ▶ **Meldung Abschaltpotenzial:**  
Stündliche Meldung des nicht geschützten Anteils der Letztverbraucher in Wiesbaden an vorgelagerte Netzbetreiber
- ▶ **Abgestimmte Kommunikationswege** mit vorgelagerten Netzbetreibern (KMW und OGE), nachgelagerten Netzbetreibern (InfraServ), Lieferanten (ESWE & fremde) und Letztverbrauchern (größere Gewerbekunden)
- ▶ **Anlagensteckbriefe RLM-Kunden:**  
Beinhalten alle Informationen die für eine manuelle Abschaltung der Anlage vor Ort von Nöten sind und dienen der rechtssicheren Dokumentation
- ▶ **Sammlung weitere Informationen:**
  - ▶ Alternative Wärmeversorgung  
→ Möglichkeit des Brennstoffwechsels
  - ▶ Technische Gegebenheiten vor Ort

Steckbrief RLM-Anlage		ESWE Versorgung	
<b>Einbaort</b>			
Ort, Ortstz.	Strasse, Haus-Nr.	Name (HE)	Anlage-Nr.
65187 Wiesbaden	Jean-Monnet-Straße 1	ESWE Versorgungs AG	
<b>Stromschuko</b>			
ND (100 mbar) <input type="checkbox"/>	MD (PN 1) <input type="checkbox"/>	HD (PN 5) <input type="checkbox"/>	DN <input type="checkbox"/>
<b>Lieferantpunkt</b>		<b>Maß</b>	
DE70096651870A3000000900002197		1010574494	
<b>Umweltrechtlicher Ansprechpartner</b>			
Name		E-Mail	
Holger Engelenann		holger.engelenann@eswe.com	
Telefonnummer		0811 790-3992 ext. 0191   22742277	
<b>Ansprechpartner vor Ort</b>			
Name		E-Mail	
Mario De Filippo		0811 790-9129 ext. 0170   4503140	
<b>Zugaben</b>			
Stückzahl	Typenschild Regler	Typenschild G-HAE	
ja <input type="checkbox"/> / nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> / O <input type="checkbox"/> / nicht <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> / O <input type="checkbox"/> / nicht <input type="checkbox"/>	
G-HAE Schaber zugeordnet?	G-HAE abgesperrt und verplombt?	Bliz G-HAE?	
ja <input type="checkbox"/> / nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> / nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> / nein <input type="checkbox"/>	
Unzeit	Stichtprüfung durchgeführt?		
ja <input type="checkbox"/> / nein <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/> / nein <input type="checkbox"/>		
<b>Zählerstand</b>			
Zählernummer	Zählerstand		
Zählernummer	Zählerstand		
Zählernummer	Zählerstand		
Zählernummer	Zählerstand		
<b>Bemerkungen</b>			
Datum		Name/Unterschrift ESWE	
		Name/Unterschrift Kunde	



Jean-Monnet-Str. Nr. 1

ESWE Versorgungs AG

ESWE  
Versorgung

Paravert. Abstand: 1.00 m  
Messung: 21.04.2022  
Ersteller: Reinhold Bering

# Schulung von Mitarbeitern & Fremdfirmen

- ▶ Am 21.07.2022 fand eine **Veranstaltung** bei der ESWE Versorgungs AG statt
- ▶ In dieser wurde näher auf die technischen Herausforderungen eingegangen, die im Zusammenhang mit einer Gasmangellage entstehen können. In der Hauptsache wurden die schon geltenden **Regeln der TRGI** vor dem Hintergrund erneut beleuchtet
- ▶ Diese Veranstaltung wurde von dem Referenten **Hr. Schröder** vom DVGW gehalten

DVGW-Bezirksgruppen 

Jürgen Pilz, c/o ESWE Versorgungs AG, Postfach 61-40, 65046 Wiesbaden

Verteiler:  
per E-Mail

Bezirksgruppe  
Wiesbaden  
c/o ESWE Versorgungs AG  
Konradmeralle 25  
65189 Wiesbaden

Vorsitzender  
Dipl.-Ing. Jürgen Pilz  
juergen.pilz@eswe.com  
+49 911 7802241

Datum  
06.07.2022

**Einladung zu einer Informationsveranstaltung  
Erfahrungsbericht zu den Änderungen im Kapitel 5.7 der TRGI 2018  
„Inbetriebnahme der Leitungsanlage“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die DVGW Bezirksgruppe Wiesbaden führt am

**Donnerstag, 21. Juli 2022 um 17:00 Uhr,  
bei der ESWE Versorgungs AG,  
Christian-Bücher-Halle,  
Weidenbornstraße 1, 65189 Wiesbaden,**

eine Informationsveranstaltung durch, zu der wir Sie recht herzlich einladen möchten. Als Referenten für das o.g. Thema konnten wir Herrn Holger Schröder, DVGW TRGI Sachverständiger und Obmann des Technischen Komitees Gasinstallation im DVGW, gewinnen.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Programm. Bitte verwenden Sie für die Anmeldung das beigefügte Formular. Parkmöglichkeiten sind vorhanden, diese können Sie dem Lageplan entnehmen. Anmeldeschluss ist der 18. Juli 2022.

Mit freundlichen Grüßen

   
Pilz Hammann

Anlagen

DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. Technik- und Wirtschaftlicher Verein Leitungsgruppe Wasser Kupferingelasse 16   51116 Mainz	Kontakt T +49 6131 62789-0 F +49 6131 62789-33 www.dvgw.de	Bankverbindung Commerzbank AG Konto: 330505250   BIC: 2501050300 IBAN: DE331000000011056400 BIC: OFCC3333	USt-IdNr. DE16242970 Steuer-Nr. 25058810146 Anlagen-Service VR 6803
--	---	---	---

# Vielen Dank für Ihre Zeit!

Jürgen Pilz Leitung Technik

Tel.: +49 (611) 780 3241

Mobil: +49 (171) 860 7981

E-Mail: [juergen.pilz@eswe.com](mailto:juergen.pilz@eswe.com)